

27.04.2023

In den Ausschuss für Haushalt, Finanzen,
Rechnungsprüfung, Feuerwehr und öffentliche Ordnung
In den Verwaltungsausschuss
In die Ratsversammlung

Zur Kenntnis an die Stadtbezirksräte

Antrag

gemäß § 10 der Geschäftsordnung
des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Beleuchtung von Straßen, Plätzen und Wegen

Antrag zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche Straßen, Plätze und Wege auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Hannover vor dem Hintergrund objektiver Sicherheitsaspekte sowie subjektiver Sicherheitsempfinden nicht ausreichend beleuchtet sind. Die Polizeidirektion Hannover und der Seniorenbeirat der Landeshauptstadt Hannover werden in die Überprüfung eingebunden. Sobald Erkenntnisse vorliegen, werden diese den zuständigen Ratsgremien und den betroffenen Bezirksräten mittels Informationsdrucksache vorgestellt.

Begründung:

„Dunkle Ecken“ und schlecht beleuchtete Straßen, Plätze und Wege begünstigen nachweislich die Begehung von Straftaten. Auch das subjektive Sicherheitsempfinden sinkt an unzureichend beleuchteten Orten.

Die Landeshauptstadt Hannover muss die Polizei mit den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln intensiver bei der Kriminalprävention unterstützen. Ein sinnvoller Ansatz ist die Erfassung von unzureichend beleuchteten Straßen, Plätzen und Wegen vor dem Hintergrund objektiver Sicherheitsaspekte sowie subjektiver Sicherheitsempfinden der Bürgerinnen und Bürger. Auf dieser Grundlage können weitere Maßnahmen, wie ein mit der Polizei abgestimmtes Beleuchtungskonzept beraten werden.



Felix Semper
Vorsitzender